

# Inhaltsverzeichnis

1	Die Meta-Analyse von Grawe, Donati und Bernauer .....	1
2	Methodologische Voraussetzungen psychoanalytischer Psychotherapieforschung .....	10
3	Vergleichbarkeit diagnostischer Einschätzungen? .....	18
4	Die Wirksamkeitsuntersuchung der Langzeit-Psychoanalyse: zwei Interessengruppen – zwei Interpretationen .....	25
5	Einsicht als alleiniger Wirkfaktor? .....	30
6	„Wenn die Mehrzahl der Therapien länger als 40 Therapiesitzungen dauert ... “ .....	33
7	Bleibt die Kulturtheorie auf der Strecke? .....	41
8	Ist die Lehranalyse schädlich? .....	46
9	Psychoanalytische Akademien – Trutzburgen gegenüber wissenschaftlichen Erkenntnissen? .....	54
10	Sind die psychoanalytische Diagnostik und die Formen ihrer Intervention nur eine Teilmenge der kognitiv-behavioralen Ansätze oder verhält es sich eher umgekehrt? .....	60
11	Kognitive Schematheorien: auf dem Weg zu einer Allgemeinen Psychotherapie oder alter Wein in neuen Schläuchen? .....	62
12	Die Psychodynamik der Therapiewahl – das Prokrustesbett empirisch effizienter Therapieverfahren .....	71
13	Psychoanalyse und Verhaltenstherapie .....	75
14	Empirischer Objektivismus und Tiefenhermeneutik – Gibt es wissenschaftliche Erkenntnis jenseits von experimentell-statistischer Forschung? .....	80
15	Forscher und Praktiker: zwei Diskurse – zwei Welten .....	89
16	Psychoanalyse am Ende dieses Jahrhunderts .....	92
	Literaturverzeichnis .....	102